

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Kto., in Leipzig ferner:		Reuther & Reichard in Berlin.	4385
Vierteljahrs-Katalog für Medizin, Naturwissenschaften u. Mathematik. Jahrg. 1902. 1. Hft. Jan.—März. (31 S.) gr. 8°. bar n. —. 40		Wahinger, Nietzsche als Philosoph. 2. Aufl. 1 M 50 J; geb. 2 M.	
— dasselbe. Theologie, Philosophie u. Theosophie. Jahrg. 1902. 1. Hft. Jan.—März. (23 S.) gr. 8°. bar n. —. 40		S. Rosenbaum Verlag in Berlin.	4384
		Schafheitlin, Johannes Hus. Trauerspiel. 2 M.	
J. Görning in Heidelberg.		Hans Schulke in Dresden.	4387
Mitteilungen, akademische, f. die Studierenden der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Sommer-Halb. 1902. Etwa 26 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. bar 1. 50		Voigt, Exkursionsbuch zum Studium der Vogelstimmen. 2. Aufl. Geb. 3 M.	
Fr. Theinhardt in Berlin.		Schuster & Döffler in Berlin.	4387
Kirchhoff's technische Blätter. Organ f. populäre Darstellg. der Fortschritte auf dem gesamten Gebiet der Technik. Hrsg. v. Alb. Michaelis. 2. Jahrg. Mai 1902—April 1903. 52 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. Vierteljährlich bar 1. 25; einzelne Nrn. n. —. 10		Wanderer, Ikara. 3 M.	
Belhagen & Klasing in Bielefeld.		Franz Siemenroth in Berlin.	4389
Belhagen & Klasing's Monatshefte. Hrsg. v. Thdr. Herm. Pantenius u. Hanns v. Zobelting. XVI. Jahrg. 1901/1902. 10. Hft. (128 u. 32 S. m. Abbildgn. u. Taf.) gr. 8°. n. 1. 50		Schaeffle, Die agrarische Gefahr. 50 J. Denkschrift betr. die allgemeinen Versicherungs-Bedingungen der deutschen Privat-Feuer-Versicherungsgesellschaften. 1 M 50 J. Eschiersky, Die zollpflichtigen Interessen der deutschen Textilveredlungs-Industrie. 1 M.	
Verlag f. Naturkunde in Stuttgart.		Hugo Steinig Verlag in Berlin.	4385
Hoffmann, Jul.: Alpen-Flora f. Touristen u. Pflanzenfreunde. Mit 250 farb. Abbildgn. auf 40 Taf. nach Aquarellen v. Herm. Friese. 4. Lfg. (S. 25—32 m. 4 Taf.) gr. 8°. n. —. 60		Kube, Wie schreibe ich meine Privatbriefe? 1 M.	
Leopold Bock in Hamburg.		H. Stuber's Verlag (C. Rabich) in Würzburg.	4388
Boilstein, F.: Handbuch der organischen Chemie. 3. Aufl. Ergänzungsbde. Hrsg. v. der deutschen chem. Gesellschaft, red. v. Paul Jacobson. 22. Lfg. (2. Bd. S. 449—512.) gr. 8°. In Komm. n. 1. 80		Schanz, Die neue Universität und die neue Mittelschule. 1 M.	
Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind		Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.	4387
J. B. Bachem in Köln a/Rh.		Verhandlungen des 13. evangelisch-socialen Kongresses. 2 M. Heinrici, Das Urchristentum. 2 M 40 J; geb. 3 M. Stübben, Die Bedeutung der Bauordnungen u. Bebauungspläne für das Wohnungswesen. Etwa 1 M. Seutemann, Die Wohnungsstatistik u. ihre Ausgestaltung als Hilfsmittel der Wohnungsreform. Etwa 80 J.	
Wurm, Die Papstwahl. 2 M.		Beit & Comp. in Leipzig.	4388
Heinrich Bredt in Leipzig.		Hirschberg u. Lippert, Die Augenheilkunde des Ibn Sina. Ca. 6 M.	
Die Deutschen Klassiker, erläutert v. Kuenen u. Evers. Bd. 22. Schillers Braut von Messina. II. Teil. 1 M 10 J.		Friedr. Wolfrum & Co. in Wien.	4389
		Lehner u. Mader, Neue Decorationsmalereien im modernen Stil. Serie I, Lieferung 1. Kplt. 75 M.	

Nichtamtlicher Teil.

Schlendergänge auf der Düsseldorfer Ausstellung.

Das Buch ist im allgemeinen zum Ausstellungsgegenstand nicht gut geeignet. Während die Industrie zu Ausstellungszwecken besonders hervorragende Stücke der Produktion zur Schau bieten kann, die Maschinen in gewaltigen, imponierenden Abmessungen hergestellt werden können, die Rohstoffe zu mächtigen Pyramiden getürmt und in die Augen fallend gehäuft werden dürfen, um dem Beschauer gleich einen allgemeinen Begriff von der Art der Werke, ihren Erzeugnissen und ihren Bearbeitungsmethoden zu geben, bleibt das Buch in seiner eigentlichen Bedeutung, nämlich seinem Innern auf einer Ausstellung, auf der es tausenderlei Dinge zu besichtigen giebt, so gut wie gänzlich unbeachtet. Nur das Äußere, und bestenfalls einige Illustrationen können Hoffnung auf Berücksichtigung haben, und das sind bei manchen Büchern, und zwar nicht bei den schlechtesten, wenn überhaupt vorhanden, nebensächliche Neußerlichkeiten.

Das ist der natürliche Grund, weshalb der Verlagsbuchhandel — der Sortimentshandel kommt als Kleinhandel überhaupt nicht in Betracht — auf unsern Ausstellungen eine gar so unbedeutende Rolle spielt. Kommt auf diesen selbst noch das geschichtliche Interesse am Buche in Wegfall,

wie es in Düsseldorf der Fall ist, so bleibt nur ein kleines Feld der Bethätigung für den Buchhandel übrig, das nur durch Zusammenschluß der Interessenten ergiebig ausgenutzt werden kann. Endlich beschränkt sich die gegenwärtige Ausstellung auf die beiden Schwesterprovinzen Rheinland und Westfalen, und nur die Kunst ist deutsch-national.

Einige allgemeine Angaben mögen hier nach dem amtlichen Ausstellungskatalog vorangehen. Der größte Teil der preussischen Papierindustrie sitzt in dem Ausstellungsgebiete, das außer von den genannten Provinzen noch von dem Regierungsbezirk Wiesbaden, dem Fürstentum Birkenfeld und den Städten Offenbach und Hanau gebildet wird. 190 Betriebe mit Weltruf haben in diesem Gebiete ihren Sitz; in Westfalen sind Dorsten, Hillegassen, Dalbke, Delftern, Arnsherg, Alme, Letmathe, Plettenberg und Fröndenberg die Hauptplätze dieser Industrie, im Rheinland Düren, Berg-Gladbach, Düsseldorf, Neuß, Jülich, Malmedy, Elberfeld, Ratingen, Kettwich v. d. Brücke, Solingen, Jülich, Erkrath. Man darf sagen, daß im Ausstellungsgebiete mehr die Qualitätspapiere hergestellt werden, während in Sachsen die Massenerzeugung gewöhnlicher Papiere, Druckpapiere u. überwiegt. Die Pergamentpapierindustrie ganz Deutschlands ist aus Düsseldorf hervorgegangen. Bekannt ist, daß Deutschland an der Spitze der Papierindustrie der ganzen Welt steht; sein jährlicher Verbrauch beträgt etwa 8,5 kg auf den Kopf der